ARGE PSYCHOTHERAPIE
Engelbert-Weiß-Weg 10
A-5020 Salzburg

Tel.: +43 662 8889-1811 bis 1813
E-Mail: office@arge-psychotherapie.at
Web: www.arge-psychotherapie.at

Informationen für Vertragspsychotherapeutinnen und Vertragspsychotherapeuten Mai 2024

- ➢ **Organisatorische Hinweise**
- ➢ **Hinweis der Begutachtungsstelle**

Sehr geehrte Frau Kollegin!
Sehr geehrter Herr Kollege!

Die Harmonisierung der Systeme innerhalb der ÖGK und die Veränderungen der LVP seit 1.1.2024 ergeben wichtige organisatorische Veränderungen, die wir Ihnen nachstehend mitteilen wollen.

1. Organisatorische Hinweise

+ Da die ÖGK die eigene Post zentral in Österreich einscannt und dann erst verteilt, ist es wichtig, dass die **Sachleistungsabrechnungen immer an die ARGE Psychotherapie GmbH**, **Engelbert-Weiß-Weg 10, A-5020 Salzburg** geschickt werden. Wird die Post an die ÖGK geschickt, erkennen die Mitarbeiter*innen im Bereich Kostenzuschuss erst bei der Kontrolle, dass es sich um Honorare an die ARGE handelt. Die Bearbeitung verzögert sich entsprechend.

+ Wir bitten Sie, bei **WS auf die Befristung von einem Jahr zu achten** und dafür zu sorgen, dass der WS-Antrag rechtzeitig gestellt wird. Es gibt keine automatische Umstellung auf SE-Finanzierung, da Versicherte mit einer WS-Finanzierung **nicht mehr in die Kontingentauswertung kommen**.
Die ARGE muss die Honorare zurückschicken, bei denen WS nicht verlängert wurde, da dann für die Abrechnung keine Finanzierung vorliegt.

+ Bitte die **2-Jahres Befristung** für alle Anträge, die nach dem 01.01.2022 gestellt wurden, beachten. Möglicherweise verbliebene Reststunden verfallen. Ein Verlängerungsantrag bei Fortsetzung der Therapie muss gestellt werden.

+ Bei **SKJ** ist zu beachten: nach **Vollendung des 21.Lebensjahres (bei der ÖGK) bzw. 27.Lebensjahres (bei der SVS und BVAEB**) sollte kein Honorar mehr auf SKJ gestellt werden. Der/die Psychotherapeut*in muss sich mit der Begutachtung in Verbindung setzen. Es kann über die anonymisierte Beschreibung (Code) der aktuellen Situation und den GAF-Wert ein Kontingentplatz für Erwachsene beantragt bzw. ein WS-Antrag gestellt werden, sofern die Voraussetzung gegeben ist.

+ Bei **einem Versicherungswechsel wurde folgende Vorgangsweise vereinbart:** die ARGE benötigt keine Info mehr, wenn Versicherte den SV-Träger wechseln. Wird ein Erst- oder ein Verlängerungsantrag über einen SV-Träger genehmigt, so wird zur Gänze über diesen abgerechnet. Erst bei einer neuen Antragstellung wird von den KV-Trägern der Versicherungsstatus überprüft.

+ Kostenzuschuss – Umstellung auf Sachleistungsabrechnung
Ist eine Umstellung vom Kostenzuschuss auf Sachleistungskontingent gewünscht, muss der/die Psychotherapeut*in einen Erstantrag stellen und bekommt wieder 10 bewilligungsfreie Stunden dazu. Die Reststunden vom Kostenzuschuss verfallen.

Bei der Umstellung vom Kostenzuschuss auf Sachleistung bei **Kinder- und Jugendlichen oder WS** werden die noch vorhandenen Reststunden auf die Sachleistungsabrechnung übertragen. Die Kontaktaufnahme mit der Begutachtung ist erforderlich, nach Genehmigung ergeht eine entsprechende Mitteilung an den/die Psychotherapeut*in.

+ Bei den Honorarnoten ist immer der Hauptwohnsitz des/der Versicherten anzugeben.
Das neue Abrechnungsprogramm der ARGE verlangt diese Daten, um eine reibungslose Abrechnung mit den richtigen Tarifen zu gewährleisten. Erst bei einem Folgeantrag kommt es zu einer neuerlichen Überprüfung.

2. Hinweis der Begutachtungsstelle

Beim Ausfüllen des Onlineantrages auf Sachleistung ist darauf zu achten, dass alle Angaben gemeinsam für die Begutachtungsstelle ein schlüssiges Bild ergeben. Die Diagnose, der GAF-Wert und der psychische Status müssen zusammenpassen.

+ Der Antrag auf Kostenzuschuss wird auf dem dafür vorgesehenen Antragsformular in Papierform gestellt. Bitte beim Antrag auf Kostenzuschuss alle Fragen ausfüllen, damit dieser bewilligt werden kann!

+ Der Antrag auf Sachleistung läuft über den Online-Antrag.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Mag. Brigitte Kapplmüller Dr. István Kunz

und der Vorstand der
Salzburger Gesellschaft für psychotherapeutische Versorgung